DIGITALE PARKDIENSTLEISTUNGEN

Das vollständige Angebot aus Kundensicht

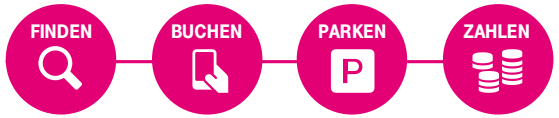
ERLEBEN, WAS VERBINDET.

NEXT GENERATION MOBILITY

FAHRZEUGE WERDEN TEIL EINES MOBILITY ÖKOSYSTEMS

DIGITALE PARKDIENSTLEISTUNGEN
DER KUNDE WÜNSCHT SICH EIN ENDE-ZU-ENDE-PARKERLEBNIS

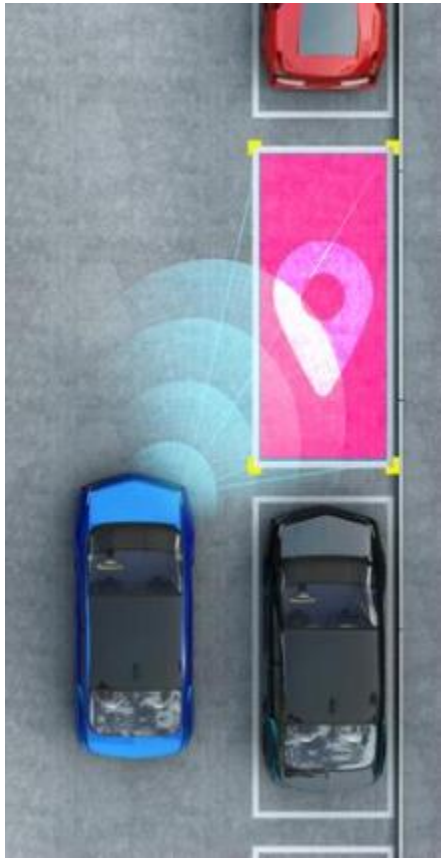
Der ideale Parkprozess mit der Park and Joy App aus Sicht des Kunden:



Abdeckung des gesamten Parkprozesses

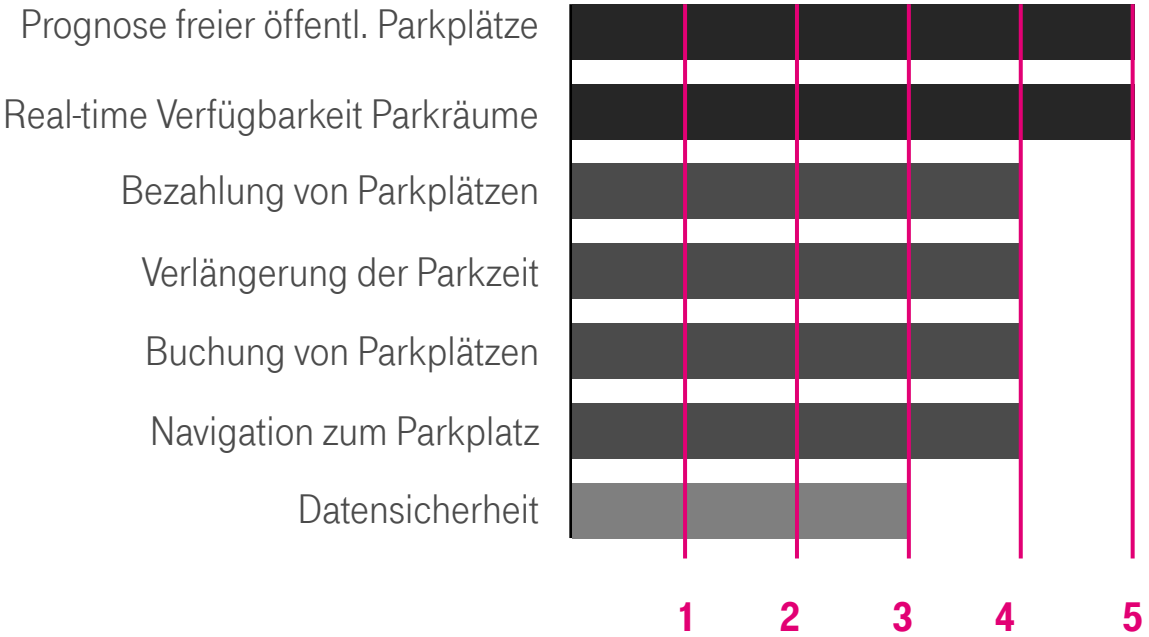
PARKEN ENDE-ZU-ENDE

Der Parkprozess beginnt in dem Moment, in dem der Kunde weiß, dass er einen Parkplatz brauchen wird und endet, sobald er vom Parkplatz wegfährt



RELEVANZ VON FEATURES FÜR KONSUMENTEN

Prognostizierte Relevanz auf einer Skala von 1 (unwichtig) bis 5 (sehr wichtig)



Quelle: Telekom Prognosemärkte 2016

AMBITION
ABDECKUNG VON 80% DES PARKRAUMS IN DEUTSCHLAND

KUNDENPROBLEME	HERAUSFORDERUNGEN	PARKING APP NUTZENVERSPRECHEN
Städte leiden unter massivem Parkmissbrauch und eingeschränkter Verkehrsleitung	**Technologien zur Detektion freien Parkraums müssen verbunden werden um kostenoptimale Genauigkeit zu erreichen** **Kosten einiger Technologien sind derzeit noch zu hoch für breiten Einsatz**	**Städte** erhöhen die Erlöse aus dem Parkgeschäft und erweitern ihre Fähigkeit zur Verkehrssteuerung
Fahrer benötigen 20 Minuten für die Parkplatzsuche		**Fahrer** finden, buchen, parken und bezahlen komfortabel, zeitsparend und einfach
Private Parkplatzbetreiber erreichen mit ihren Apps nur jeweils die eigenen Kunden		**Private Parkplatzbetreiber** erhalten Zugang zu einer Plattform mit hoher Reichweite

PARK AND JOY
DIE LÖSUNG – EIN OFFENER MARKTPLATZ

EINE LÖSUNG FÜR ALLE KUNDENSEGMENTE

CONSUMER	STÄDTE	PARKPLATZ-BETREIBER	PRIVATE PARKPLATZ ANBIETER	ANBIETER STANDORT-BASIERTER DIENSTE	ANDERE ANBIETER

KUNDENSEGMENTE

PARK AND JOY APP

80% ABDECKUNG DES PARKRAUMS IN RELEVANTEN ZONEN

FINDEN → BUCHEN → PARKEN → ZAHLEN

ERKENNUNG

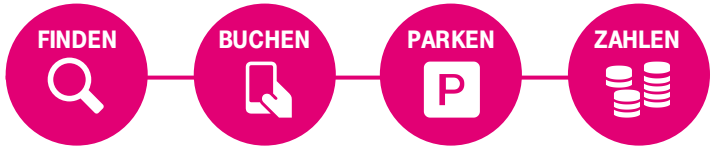
Daten von Mobilfunknetzen	Optische Erkennung	NB-IoT Sensoren	Zufahrtsperre (off street)	Autosensoren	Community

SENSOR FUSION: VERBINDUNG VON DATEN UNTERSCHIEDLICHER SENSOREN

PARK AND JOY
FÜR DAS BESTE PARKERLEBNIS

5G UND NARROW-BAND IOT

E2E

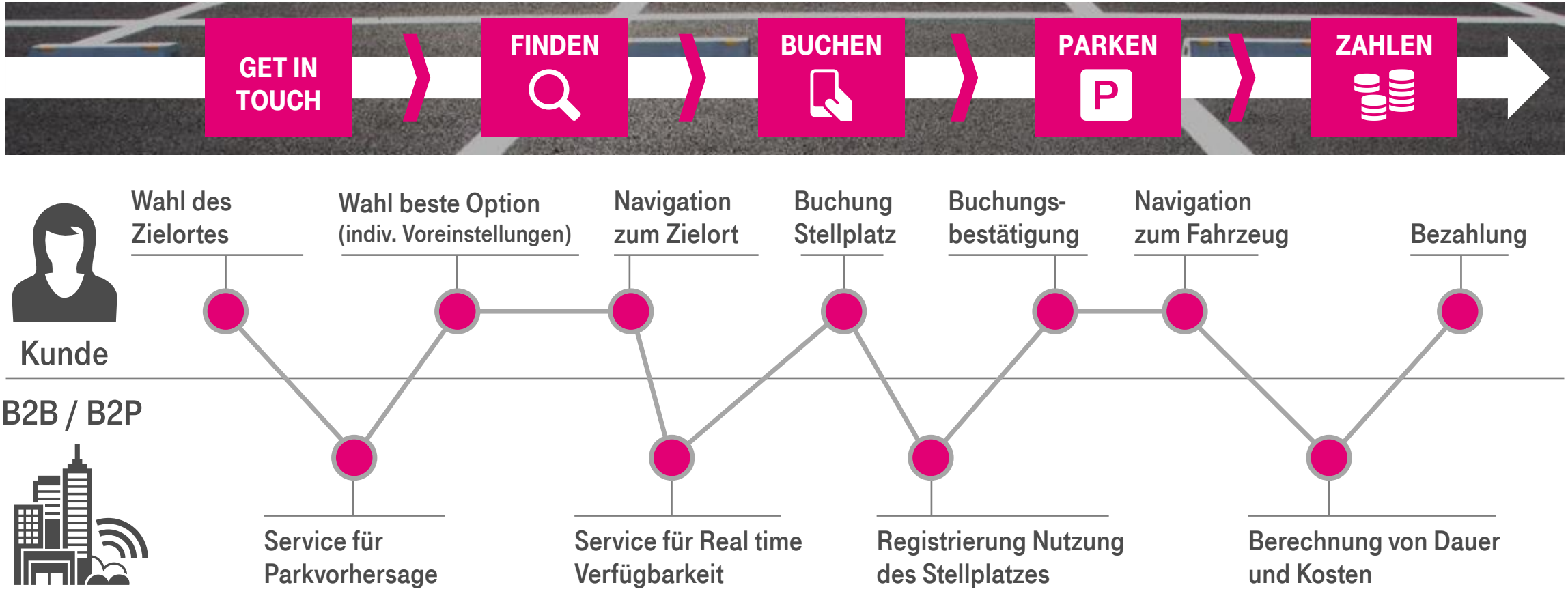


USER EXPERIENCE

KOMMUNEN

35 plus

USE CASES PARKPLATZSUCHE UND BEZAHLUNG
CUSTOMER JOURNEY

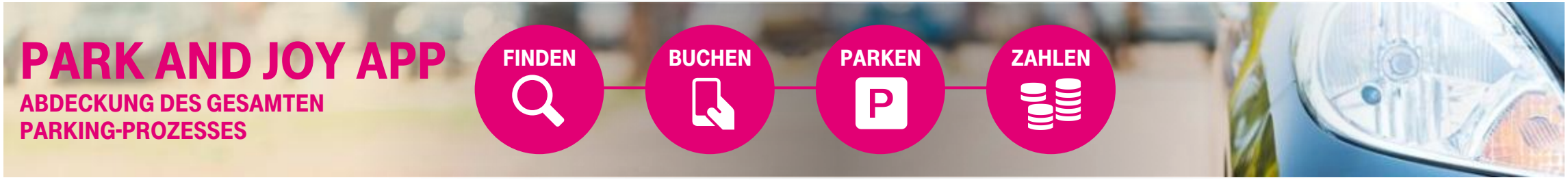


PARK AND JOY
BEZAHLEN MIT ZWEI CLICKS IN RELEASE 1.0 (ENDE Q3/2017)

PARK AND JOY APP – BEDIENUNG

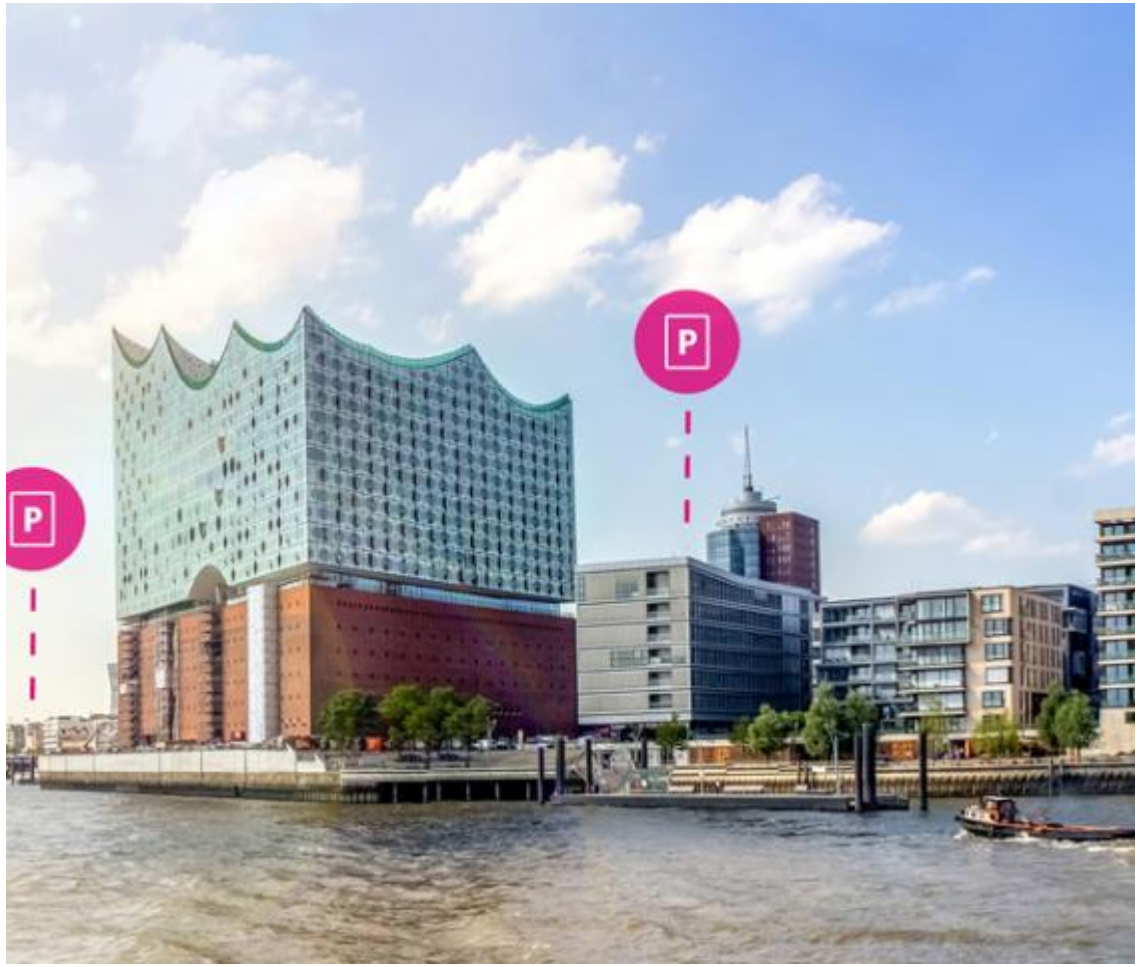
- Anwenderzentriert
- User Interface mit spürbar weniger Clicks als jede andere Lösung im Markt
- Verlässlich (PSA, Recht der Bundesrepublik Deutschland)

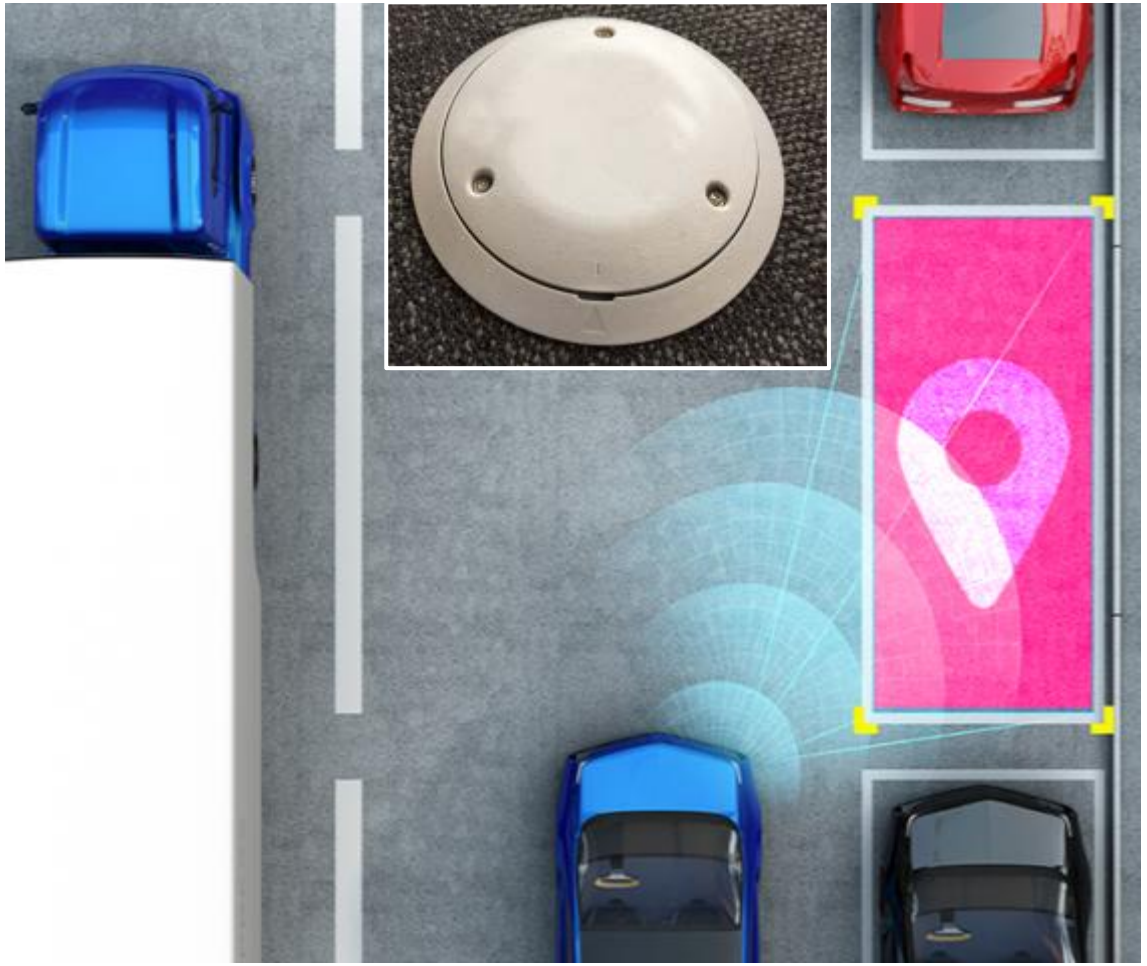
PARK AND JOY
NUTZEN FÜR DIE TEILNEHMER



KOMMUNEN	MOBILITÄTS-BEDÜRFNIS	KONSUMENTEN
Keine Investition, keine Ausschreibung	PARK AND JOY	Valide Darstellung freier Parkplätze aus allen Quellen im öffentlichen Raum und von privaten Anbietern
Transparenz und Nicht-Exklusivität: Offener, diskriminierungsfreier Marktplatz		Parken E2E: **Finden – Buchen – Parken – Zahlen**
Steigerung der Parkerlöse		Das beste Parkerlebnis
Handlungsfreitheit, moderne Parkkonzepte mit Steuerungswirkungen zu implementieren		

DAS BESTE PARKERLEBNIS MIT PARK AND JOY

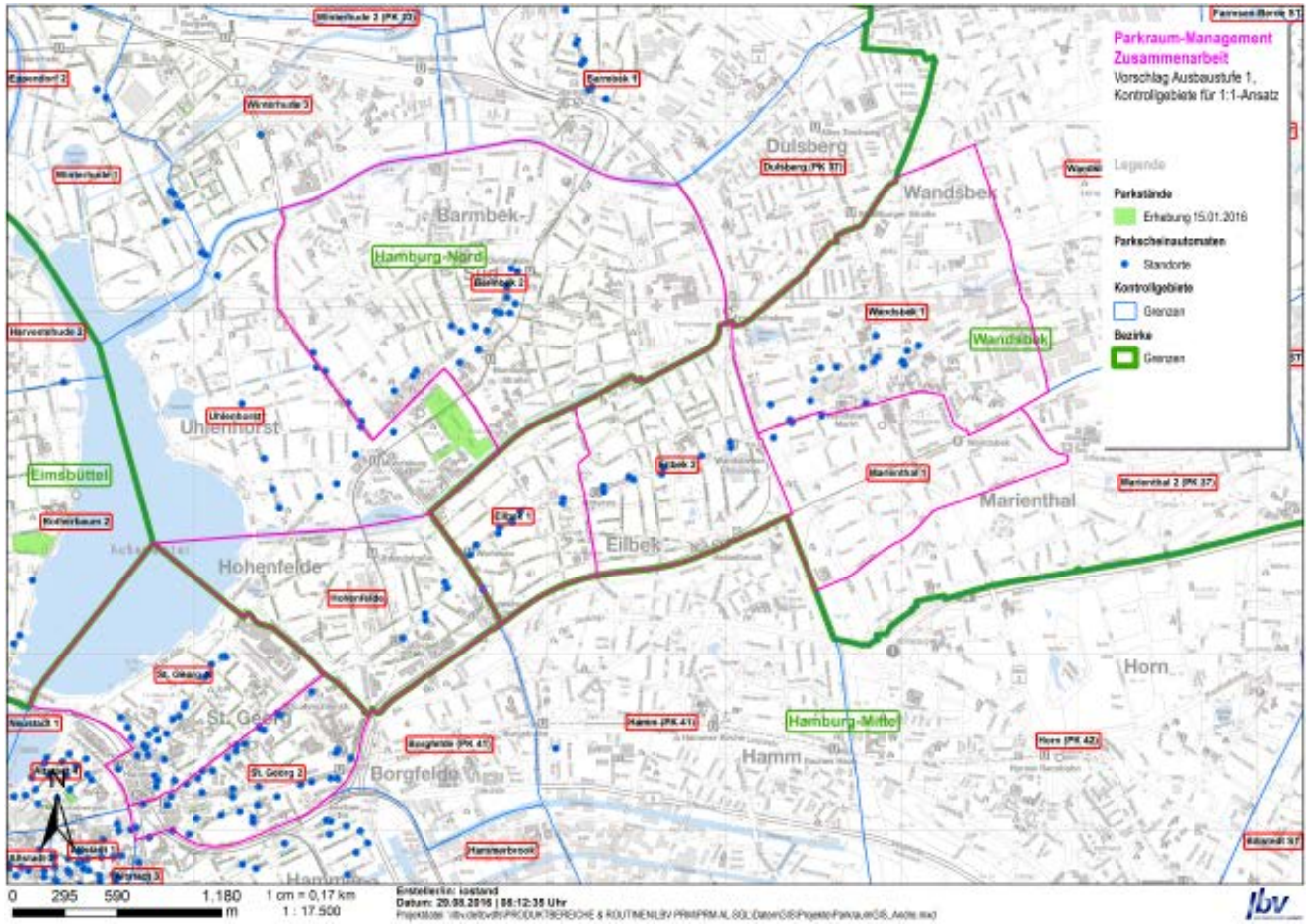




HAMBURG

BEISPIEL HAMBURG – STUFENKONZEPT

Hamburg



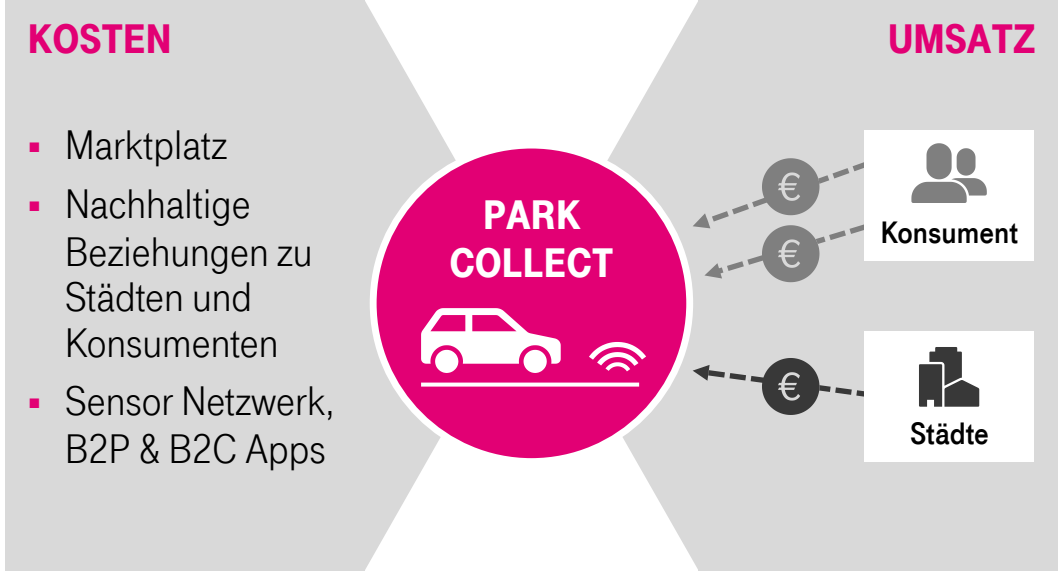
GESCHÄFTSMODELL
FINANZIERUNGSBEITRÄGE VON NUTZERN UND DER KOMMUNE

DTAG etabliert den **MARKTPLATZ FÜR DIGITALES PARKEN** und **BAUT EIN SENSORNETZWERK AUF UND STELLT ZIELGRUPPENSPEZIFISCHE APPS** für digitale Parkdienstleistungen für die Consumer und Städte bereit.

ZWEI NUTZERGRUPPEN
Service-Nutzer und Städte

- **FREEMIUM-MODELL FÜR SERVICE-NUTZER**
  Service-Nutzer leisten einen Finanzierungsbeitrag mit jedem Parkvorgang (durch Überzahlung und durch Service-Gebühr von 50ct/Vorgang für PREMIUM-Leistungen wie z.B. 1:1 Belegungs-anzeige oder Parkzeitverlängerung per App)

- **BETEILIGUNG** an den Nutzeneffekten für die Stadt



€ Basic: Umsätze aus Überzahlung aufgrund Kauf Zeitscheiben / Premium: Fee von ca. 50 ct.
€ Partizipation an Kostensenkungen und Effizienzverbesserungen

BASIS: TRANSPARENZ UND NICHT-EXKLUSIVITÄT
ATYPISCHE KONZESSIONIERUNG

Hamburg

Das Konzept von **TRANSPARENZ UND NICHT-EXKLUSIVITÄT** bietet jedem interessierten Marktteilnehmer die gleichen Voraussetzungen und ist damit ausschreibungsfrei

Hamburg räumt jedem interessierten Marktteilnehmer eine **Konzession zu gleichen Bedingungen** bei der Nutzung öffentlichen Raums, bei der Gestaltung der Geschäftsmodelle und der Regelung von Entgelten ein. Dadurch entsteht zwischen Marktteilnehmern kein Wettbewerb um die Konzession.

Auf der Grundlage einer einheitlichen Konzession zu gleichen Bedingungen konkurrieren die Wettbewerber um den besten Dienst für die Bürgerinnen und Bürger. Die Bedingungen sind allen Marktteilnehmern zugänglich zu machen.

Durch diese **ATYPISCHE KONZESSIONIERUNG** entsteht keine Verpflichtung zur Ausschreibung des intelligenten Parkraum-Managements. Die Freie und Hansestadt Hamburg schöpft dadurch technologische Entwicklungen aus, ohne selbst in ein Risiko einzutreten.

VIELEN DANK
FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT
ERLEBEN, WAS VERBINDET.